

Protokoll zur 166. Versammlung der Fachschaften (VeFa UP)

1.08.0.64

20.07.2017

Tagesordnung

0. Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Protokoll der 163., 164. Und 165. VeFa / Mitteilungen des Präsidiums

1. Mitteilungen

- 1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)
- 1.2 Mitteilungen des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)
- 1.3 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)
- 1.4 Mitteilungen der Gäste

2. Antrag: Prinzip Lernreise

3. Antrag: Imrofestival

4. Antrag: Reparatur der Ausleihen

5. Sonstiges und nächster Termin

Anwesende

Präsidium

Sven Götzmann, Philipp Okonek (VP)

Fachschaften – 16 von 33 FSRs

Anglistik/Amerikanistik (AnglAm)
Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft (BCE)
Geographie, Geoökologie und Geoinformation und Visualisierung (G³)
Geschichte
Informatik
Jüdische Theologie
Jura
Klassische Philologie (KlassPhil)
Lehramt
Mathematik/Physik (MaPhy)
Musik
Philosophie
Politik und Verwaltung (PuV)
Primarstufe
Religionswissenschaften
Soziologie

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Sven Götzmann (Referat für Finanzen)

Lukas Zechner (Referat für Hochschulpolitik)

Protokollant: Philipp Okonek

Format der Darstellung von Abstimmungsergebnissen: (Dafür / Dagegen / Enthaltungen)

Beginn: 18.30 Uhr

Kontakt zur VeFa: <http://www.vefa.uni-potsdam.de> – praesidium@vefa.uni-potsdam.de – facebook.com/vefaup

0. Beschlussfähigkeit / Protokoll der 163., 164. Und 165. VeFa / Tagesordnung / Mitteilungen des Präsidiums

0.1 Tagesordnung

- Annahme

0.2 Beschlussfähigkeit:

- Beschlussfähigkeit nicht gegeben (16 von 33 FSRs).

0.3 Protokolle der 163., 164. und 165. VeFa

- Das Protokoll zur 165. VeFa ist in der Warteschleife.

0.4 Mitteilungen des Präsidiums

- Ausleihen funktionieren weiterhin wunderbar, aber es gibt u. a. Reparaturbedarf.
- Restbudget: evtl. ca. 2400€

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte

- FSR Geschichte: Neuwahl hat stattgefunden und Pierre ist Vernetzungsbeauftragter
- FSR BCE: Neuwahl, André und Christoph als VeFa Mitglieder
- FSR Soziologie: Neuwahl
- FSR Lehramt: Raimo als Repräsentant, Gründung von AG Medienbildung
- FSR Philosophie: Neuwahl
- FSR Religionswissenschaften: Neuwahl
- FSR Jura: Neuwahl
- FSR Jüdische Theologie: Berufungsvorträge
- FSR Musik: Neuwahl letzten Monat
- FSR MaPhy: 2018, 8 – 10.06 Deutsche Fußballmeisterschaft der Mathematiker (am Neuen Palais)
- FSR Religionswissenschaften: Exkursion nach Sachsenhausen ca. Ende September
- GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit durch FSR Jura → VP: Problem: verspätete Einladung → automatisch keine Beschlussfähigkeit [Diskussion dazu] → FSR AnglAm: Frage nach nächstem Termin → FSR Jura: Zustimmung, dass nächster Termin in Angriff genommen werden sollte, Einladung möglichst sofort → FSR Jura: GO-Antrag auf Vertagung und Ende der Sitzung → FSR Primarstufe: dagegen wegen nennenswerter und diskussionsfähiger Teilnehmerzahl → Abstimmung zum GO-Antrag: Der GO-Antrag wird mit relativer Mehrheit (6 / 8 / 3) abgelehnt.
→ Einigung, dass die Anträge heute vorgestellt werden und Korrekturen ermöglicht werden, auch wenn heute keine Beschlussfähigkeit vorliegt
- FSR Philosophie: hat Satzung geändert wegen Beschlussfähigkeit bei Vollversammlungen, Philofahrt-Gelder werden freigegeben, weil nur halb so viel Leute wie berechnet mitkamen
- FSR Jüdische Theologie: endlich Beginn, neues Institutsgebäude einschließlich Synagoge zu bauen, 2019 Einzug
- FSR MaPhy: Beim Sportfestantrag wurden auch nicht alle Gelder ausgegeben.
- FSR Primarstufe: Letztes Mal am Do seien zu viele im Nil gewesen → dieses mal an einem anderen Tag und dann mit anderen Fachschaften → VP: Reaktion auf Budgetreste – bitte mit Präsidium zu kommunizieren, sonst Umweg → VP: schlägt stärkere Absprache wegen Einführungswochen vor

1.2 Mitteilungen vom AStA

- StuPa-Wahl durchgeführt, zeitgleich zur aktuellen VeFa konstituierende Sitzung des StuPa
- Rückmeldegebühr: Urteil liegt noch nicht schriftlich vor
- Semesterticket: weitere Verhandlungen mit VGB, 4,5% Anstieg pro Jahr
- Kritik an Wahl des Präsidenten: Findungskommission komplett ohne Studis, eher Gremium des Ministeriums
- Besetzung der FHS: Einsetzen für bezahlbaren Lebensraum
→ FSR Religionswissenschaft: Sollten wir uns bei der Besetzung raushalten? → AStA: Kritik, dass neu entstehende Wohnungen wohl nicht studentischer Lebensraum oder Sozialwohnungen wären → FSR Primarstufe: befürwortet Verteidigung des Freiraums, ohne

Kontakt zur VeFa: <http://www.vefa.uni-potsdam.de> – praesidium@vefa.uni-potsdam.de – facebook.com/vefaup

Alternative abzureißen ist zu kritisieren, gerade in der Stadtmitte → Sarah (Improfestival): FH sei nur ein Symptom von einer total verkorksten Situation in Potsdam (Gentrifizierung), als nächstes sei das Rechenzentrum dran. Es gehe nicht darum, dass das Gebäude unbedingt stehen bleiben soll, sondern dass das Gebäude in öffentlicher Hand bleibt. → VP: Beispiel der Gebäude nahe Park Sanssouci; auch Erhöhung der Mensa-Preise; Es sei wichtig, jetzt schon bei Stadtpolitik zu kämpfen – im Sinne alle Studierenden und auch Schüler*innen, etc.in Potsdam → FSR Primarstufe: FUCKUP macht Stimmung bezüglich Wohnpolitik, Aufruf zu Aufmerksamkeit und evtl. Mitmachen → Sarah: meint, dass FH-Besetzer eben Befürworter sozialen Lebensraums seien → FSR MaPhy: gibt es Architekten, die auch bestätigen können, was vernünftige Lösungen sind, wie Entwicklungen sind, was kostengünstiger wäre? → FSR BCE: Gutachten seien wohl erstellt worden. → FSR Primarstufe: GO-Antrag auf Schließung der Redeliste: einstimmige Annahme → Sarah: www.potsdamermitteneudenken.de zur Vertiefung

- KuZe-Schichten → FSR Primarstufe: Mailtext erboten
- DKB-Abrechnungen passieren quartalsweise. Momentan setzt sich der Gedanke durch, dass es keine FSR-Konten mehr geben wird, sondern sich der AStA ein Konto für Fachschaften leistet, sodass es weniger Buchungsorganisation und dadurch Entlastung im Arbeitsprozess gäbe. Dadurch sei aber kein Dauervorschuss mehr möglich, nur Projektvorschüsse.
 - FSR Primarstufe: Wie viele Konten leistet sich der AStA denn generell?: → AStA: zur Zeit 2 Semesterticketkonten (Sonstiges und Sozialfonds), ein Girokonto, ein Studentenwerkkonto für KuZe-Miete, Sparkonto bei der MBS → FSR Primarstufe: Vorschlag, eine weitere Person für die Finanzverwaltung beim AStA einzustellen → AStA: eher Stundenerhöhung denkbar → FSR MaPhy: Wie ändert sich der Arbeitsprozess für Finanzer → AStA: Die Leute, die Geld kriegen sollen, geben direkt ihr Konto an, Daten werden geschützt.

2. Anträge: Prinzip Lernreise

- Vorstellung durch Sophie, Debbie, Raimo, Anja (→ Antrag anbei, <http://kreidestaub.net/lernreisen/>)
- Diskussion:
 - FSR Jüdische Theologie: Frage nach Ergebnissen (haptisch, visuell) → Gäste: Am Online-Auftritt wird gearbeitet, der Verbund wächst. Vom letzten Semester seien „nur“ Videos und Blogs vorhanden.
 - FSR Primarstufe: Problem, dass die Auflage „Mehrwert für andere Studis“ zu kurz erfüllt würde; Antrag sehr ähnlich dem letzten Jahr, anscheinend kein richtiger Lerneffekt (= zu wenige Verbesserungen); [...] Es soll ersichtlich werden, welche Arbeit als Eigenanteil für das Projekt aufgewandt wird. → Gäste: Eigenbeteiligung umfasst Arbeitsprozess, z. B. drei weitere Basare in Planung. Außerdem seien vom letzten Jahr auch 1300€ zurückgegangen und Sponsoring-Anträge seien gestellt.
 - FSR Jura: jedes Semester? → Gäste: wird fest in Lehrerausbildung pro Semester eingeplant → FSR Jura: Gibt es Bestrebungen, dass das Projekt komplett unabhängig wird? → Gäste: ist auch das Ziel, Verein Kreidestaub baut sich weiter auf und kümmert sich um Materialkosten für Workshops; Nachdruck, es habe nichts mit Studienleistungen zu tun → FSR Primarstufe: Hospitationskosten noch vorhanden? → Gäste: momentan nicht → FSR Primarstufe: Wichtig sei, dass wir Druck machen bei der Uni und das Projekt von der Uni finanziell unterstützt wird und nicht nur studentisches Vorzeigeprojekt zu Kosten der Studierendenschaft ist. – Wunsch nach mehr Praxis im Studium(!) → VP: Uni sollte Personal stellen, sollte sich nicht mit Ausnutzung der Studis brüsten. Im Ursprungsantrag wären quasi 80% Finanzierung durch studentische Gremien drin. Davon müsse mensch wegkommen. → Gäste: Das ZeLB beabsichtige, eine wiss. Hilfskraftstelle zur Unterstützung finanzieren. → FSR G³: Überlegung zu Solifonds für langfristige Bezahlung? → Gäste: Einen Rettungsschirm (durch Kuchenbasare, etc.) gäbe es quasi, z. B. infolge der Erfahrung in einem Jahr mit einem Autoausfall → VP: Lob für Engagement und Bitte um Berücksichtigung des heutigen Feedbacks, evtl. vielleicht a priori Begrenzung z. B. der

Kontakt zur VeFa: <http://www.vefa.uni-potsdam.de> – praesidium@vefa.uni-potsdam.de – facebook.com/vefaup

Personenzahl → Gäste: Plätze sind u. a. frei geblieben. → VP: im Antrag eine Übernachtung mehr gezählt → Gäste: Kenntnisnahme von Fehler im Plan → VP: Verpflegungskosten für Leute selbst gehören nicht in den Finanzplan und Eventualitäten, wenn etwa Sponsoringanträge nicht durchgehen, sollten eingearbeitet werden. Tipp: Evtl. ein Netzwerk mit öfter erfolgreich besuchten Schulen → Gäste: alles schon in Arbeit im Verein Kreidestaub; Problem sei, die Leute zu finden, die Engagement und Zeit aufbringen können um ein Netzwerk aufzustellen
→ FSR Primarstufe: Erfahrungsaustausch bitte zukünftig vor Anträgen

3. Antrag: Improfestival

- Vorstellung:
KuZe und Rolle von Impropedia (monatlich und Improfestival (jährlich), Erklärung des studentischen Bezugs und zum Eintritt zur Gegenfinanzierung, v. a. Insgesamt Öffentlichkeitsarbeit für das KuZe für Nutzung durch Theatergruppen, etc.
Finanzplan: Verzicht auf Sponsoring im Sinne von Unabhängigkeit; Arbeit größtenteils ehrenamtlich oder für geringe Aufwandsentschädigung
- Diskussion:
→ FSR Jüdische Theologie: Differenzierung zu Eintrittspreisen, Rabattmöglichkeiten bei Besuch von allen vier Tagen? → Sarah: Entscheidung dieses Jahr dagegen (kein Festivalticket mehr) → FSR Jüdische Theologie: Hinweis wegen Eröffnungsvortrag: Ernst-Ludwig-Ehrlich-Studienwerk (ELES): Begabtenförderung

4. Antrag: Materialkosten für Ausleihen Reparatur

- Diskussion:
FSR Primarstufe: Lob für Svens Engagement

5. Sonstiges und nächster Termin

- Nächster Termin: 03.08
- Hinweis: Inventarisierungslisten von FSRs müssen aktualisiert werden.

Ende: 21.52 Uhr